

Uwehste 1.6.05

Pflanzenschule eröffnet

„Millefolia“ vermittelt Umgang mit Kräutern

Bad Tölz – Von Fertigprodukten und „Fast Food“ überhäuft, ist dem Großteil der heutigen Bevölkerung nicht mehr bekannt, dass Löwenzahn im Salat gut schmeckt und zudem den Cholesterinspiegel senkt. Wie man mit Kräutern und Heilpflanzen umgeht, sie begreift, errieht und erschmeckt, vermittelt die Heilpraktikerin und Diplom-Biologin Ellen Huber. Sie hat in Bad Tölz die Pflanzenschule „Millefolia“ eröffnet und bietet Kräuterwanderungen, Praxisseminare, Vortragsabende sowie Ausbildungen in traditioneller Heilkräuterkunde an.

„Es ist mir ein Anliegen, wissenschaftlich fundierte Forschungsergebnisse auf dem Gebiet der modernen Heilpflanzen- und Arzneimittelforschung mit altem und bewährtem Wissen aus der Erfahrungsheilkunde und der Volksmedizin zu verbinden und zu vermitteln“, betont Huber. In Kursen zeigt sie den Teilnehmern, wie

man Tinkturen, Salben, Massagen, Kräuterkissen, Heilschnäpse und Medizinalweine herstellt oder Wickel anlegt. Ab diesem Monat bietet Huber auch Erlebnisabende an, die unter dem Motto „Pflanze des Monats“ stehen. Dabei geht es jeweils um zwei Heilpflanzen, deren Namensherkunft, Signatur, Mythologie und Brauchtum. Auch werden darüber hinaus Anwendungsgebiete aufgezeigt und Informationen darüber vermittelt, wo Wildkräuter in der Küche Verwendung finden.

Unlängst bei der ersten Tölzer Gesundheitsmesse „Exposana“ mit einem Workshop vertreten, wird Huber auch heuer wieder bei den Rosen- und Gartentagen mit Vorträgen am 3. und 4. Juni dabei sein. Die Themen lauten: „Darmgesundheit mit Heilkräutern“ und „Seelisches Wohlbefinden unterstützen mit Heilkräutern“. Nähere Informationen zum Seminar-, Kurs- und Vortragsangebot der Heilpflanzen-schule „Millefolia“ erteilt Ellen Huber unter Tel: 08041/75704. **rei**



In ihren Kursen vermittelt Ellen Huber Kenntnisse über die Signaturenlehre. Dabei wird die Pflanze nach ihrer äußeren Gestalt, Farbe, Geruch, Geschmack oder Standort beurteilt.